

Gemeindebrief

März bis Juni 2024

der Kirchengemeinde Bünsdorf



Informationen

aus der Kirchengemeinde

für

Bistensee

Borgstedt

Bünsdorf

Groß Wittensee

Holzbunge

Klein Wittensee

Neu Duvenstedt



Inhaltsübersicht

<i>Inhaltsübersicht</i> TK	Seite 2
<i>Grüßwort des Pastors</i> TF	Seite 3
<i>Kirchenmusik</i> AK	Seite 4
<i>Verabschiedungen aus dem KGR</i> TB & BR	Seite 5
<i>Neuzugänge im KGR</i> SD & ML	Seite 6
<i>Neuzugänge im KGR</i> ML / <i>Altenclub Bünsdorf</i> MK-P	Seite 7
<i>50. Jubiläum Altenclub Bünsdorf</i> MK-P / <i>Weihnachtszeit</i> TK	Seite 8
<i>Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf</i> SK	Seite 9
<i>Altenclub Borgstedt e.V.</i> RI	Seite 10
<i>Kirchenmäuse</i> MS / <i>KirchenKids</i> MS	Seite 11
<i>Frauenfrühstück</i> BS / <i>Zur Konfirmation</i> TF	Seite 12
<i>Konfirmationen 2024</i> SK / <i>Goldene Konfirmation</i> SK	Seite 13
<i>Rückblick Adventsfreizeiten</i> CS / <i>Neue Internetseite</i> TK	Seite 14
<i>Neue Internetseite</i> MN / <i>Ausschreibung Friedhofsgärtner</i> ES .	Seite 15
<i>Taizé-Gottesdienst</i> CS / <i>Gottesdienste in der Region</i> ES	Seite 16
<i>Gottesdienste in der Region</i> ES	Seite 17
<i>Ewigkeitssonntag / Totensonntag</i> TF	Seite 18
<i>Aus den Kirchenbüchern</i> SK	Seite 19
<i>Mitglieder des Kirchengemeinderat</i> RS	Seite 20
<i>Ausschussstruktur der Kirchengemeinde</i> RS	Seite 21
<i>Kontakte</i> RS	Seite 22
<i>Impressum des Gemeindebriefes</i> RS	Seite 23
<i>Danksagung</i>	Seite 24

Grußwort

„Alle Eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.“ 1. Korinther 16, 14

Dies ist das Bibelwort, das uns durchs neue Jahr begleiten soll. Einfacher gesagt als getan, vor allem in einer Welt, in der Krieg ist. Mir hätte es gut gefallen, die Verantwortlichen hätten den Vers davor mit dazu genommen: „Wachet, stehet im Glauben, seid mutig und seid stark.“ (1. Korinther 16, 13), weil dann deutlicher wird, dass wir um Liebe kämpfen müssen. Liebe ist nie selbstverständlich, sondern immer auch eine Entscheidung: so will ich leben und nicht anders. Das bedeutet auch, sich für bestimmte Dinge einzusetzen und bewusst gegen andere und auch auf etwas zu verzichten. Zum Glück ist das nicht alles. Ansonsten wäre die Liebe ziemlich freudlos. Liebe ist ja auch immer ein Geschenk, das uns reich macht, für das wir irgendwie auch wieder nichts können, was einfach in unseren Herzen auftaucht und sie weit macht. Aber wir spüren dann: das fühlt sich gut an.

Der Apostel schreibt an seine Gemeinde in Korinth. Korinth galt damals als Vergnügungsviertel des Altertums wie heute St. Pauli. Schon so eine Sache mit der Liebe vor diesem Hintergrund: was ist da wirklich Liebe? Und er schreibt den glaubenserfüllten Korinthern, dass die Liebe untereinander das Höchste sei, nur sie reicht mit Glaube und Hoffnung in die Ewigkeit hinein und nicht eigene ekstatische Erlebnisse, die sie als jung begeistert Gläubige erfahren, und seien sie noch so grenzüberschreitend. Und er selbst ist wachsam im Glauben und mutig und stark und fordert

eine solche Liebe von seiner Gemeinde vehement ein, macht Vorschriften, wie sie nicht allen werden gefallen haben. Auch für uns wird es schwer werden, in diesem Jahr in Liebe zu leben. Das kann man jetzt schon am Anfang des Jahres sehen. So viel Wut ist unter uns. Selbst auf dem sonst so ruhigen Land. So viel läuft nicht richtig, wirkt ungerecht, muss weggesteckt werden. Und wir haben in den letzten Jahren schon viel aushalten müssen. Kein Wunder, wenn es jetzt manchen reicht.

Und dennoch: zur Liebe gibt es keine Alternative. Sie ist der Sinn des Lebens. Wenn wir in ihr sind, sind wir in Gott und Gott in uns. Bei allem, was schwer ist: es muss uns gelingen, in der Liebe zu bleiben. Das ist eine Herausforderung in so vielen Beziehungen. Bin ich liebevoll mit meinen Konfirmanden oder genervt, wenn sie wieder so viel reden, aber nicht mit mir? Bin ich liebevoll mit der Verwaltung, wenn schon wieder etwas nicht geklappt hat? Bin ich liebevoll mit meiner Familie, dass ich auch in ihr präsent bin und nicht nur arbeite? Bin ich liebevoll mit mir, auch mir zu vergeben, wenn ich mal nicht mehr kann? Dazu muss man auch wachsam sein und stark. Aber wer sagt denn, dass wir das nicht sein können und hinbekommen? Der Apostel erwartete das von seinen Korinthern und die waren weiß Gott nicht immer vorbildlich, dann können wir das auch. Denn ich glaube, uns hilft jemand dazu, der selbst die Liebe ist.

Ihr und Euer Pastor Thies Feldmann

(TF)

Kirchenmusik

Barockmusik mit dem Ensemble „La Cimanasca“

Am **Samstag, den 16. März um 17 Uhr**, gastiert das auf Alte Musik spezialisierte Ensemble **La Cimanasca** in der **St. Katharinenkirche Bünsdorf**. Passend zur Passionszeit wird in dem Programm „Kreuz – Licht – Weg“ der Passionsweg mit Musik aus 200 Jahren Musikgeschichte nachvollzogen. Bereits im Dezember 2022 gab das Ensemble ein Konzert in Bünsdorf und begeisterte das Publikum mit affektvoller Musik aus Renaissance und Barock. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.

„Kreuz – Licht – Weg“: Von Rom 1550 bis Hamburg 1750 erklingen Werke der Renaissance, des Früh- und Hochbarock von italienischen und deutschen Komponisten wie Giovanni Pierluigi da Palestrina, Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein oder Johann Sebastian Bach. Von der Dunkelheit ins Licht führt der Weg und verbindet mit Werken wie Bachs Arie »Kreuz und Kronen sind verbunden« auf der einen und Palestrinas Hymnus »Christe qui lux es et dies« auf der anderen Seite Leid und Hoffnung.

La Cimanasca – das sind vier in Hamburg lebende Musiker:innen, die sich aus Leidenschaft für die Musik der Renaissance und des Barocks zusammengefunden haben. Vier Musiker:innen, die sich mit ihren verschiedenen Hintergründen zu den vielfältigsten Klängen ergänzen: Cathérine Dörücü wählt für jedes Stück nicht nur aus mehr als zwanzig Blockflöten unterschiedlichster Größe und Bauart aus, sondern spielt außerdem das seltene Instrument Zink, eines der beliebtesten Instrumente um 1600, dem seit jeher eine besondere Ähnlichkeit mit der menschlichen Stimme nachgesagt wird. In der Verschmelzung mit dem klaren, warmen Sopran von Catherina Witting entsteht so der einzigartige Ensembleklang von La Cimanasca. Weitere Instrumentalfarben steuert Volker Donandt mit verschiedenen Viole da Gamba bei, sowie Nora Brandenburg, die zwischen Barockvioline und Cembalo wechselt.



(Foto: La Cimanasca)

La Cimanasca:

Catherina Witting -
Sopran

Cathérine Dörücü -
Zink & Blockflöten

Nora Brandenburg -
Barockvioline & Cembalo

Volker Donandt -
Viola da Gamba

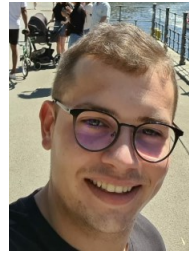
(AK)

Verabschiedungen aus dem KGR

Hallo,

ich möchte mich an dieser Stelle von dem Kirchengemeinderat verabschieden. Leider habe ich es zeitlich und aufgrund meiner Arbeit nicht schaffen können, den umfangreichen Aufgabengebieten gerecht zu werden.

Nach einer kurzen, aber dennoch schönen Zeit, wünsche ich dem jetzigen Kirchengemeinderat alles Gute für die Zukunft.



Liebe Grüße, Tim Bening

(TB)

Abschied aus dem KGR Bünsdorf

Vor über einem Jahr hatte ich mich dazu bereit erklärt, im KGR mitzuwirken. Erst war ich Gast, dann bekam ich die Gelegenheit, erst vorübergehend und dann auch fest, Mitglied des Gremiums zu werden.

Ich habe mich gezielt für die Bereiche Gottesdienste und Gemeindefarbeit beworben und mich auch dort engagiert. Besonders die Vorbereitung und Durchführung der Abendgottesdienste mit Pastor Rincke haben mir viel Freude gemacht und mir auch viel gegeben.

Die monatlichen Sitzungen im KGR, mit all den Themen, die es dort zu besprechen gibt, waren sicherlich viel Arbeit, aber auch bereichernd zu hören, was in den anderen Bereichen so anliegt. Mittlerweile ist der KGR da sehr strukturiert aufgestellt. Themen werden von den einzelnen, dafür zuständigen Mitgliedern gut vorbereitet und stehen dann auch zur Abstimmung, wenn dies erforderlich ist. Soweit so gut. Leider habe ich dann aber im Spätsommer 2023 mit erheblichen gesundheitlichen Störungen zu kämpfen gehabt. So ist das, wenn man sich Dinge wirklich „zu Herzen“ nimmt. Eins kam zum anderen. Jedenfalls wurde mir im Laufe der Zeit klar, dass ich kürzertreten muss. Ganz oder gar nicht, so war und bin ich aufgestellt. Da ganz aber so nicht mehr geht, bat ich den 1. Vorsitzenden um ein Gespräch, in dem ich meinen Rücktritt aus dem Amt anbot. Ich möchte gern den Weg frei machen, sodass ein anderes engagiertes Gemeindefmitglied in den KGR aufgenommen werden kann.



Liebe Gemeindefmitglieder, danke für das mir gezeigte Vertrauen und hoffentlich Ihr Verständnis für meine Entscheidung! Dem KGR wünsche ich weiterhin gutes Gelingen und Gottes Führung in allen Entscheidungen, die anstehen. Danke auch Euch für das mir geschenkte Vertrauen und die lieben Genesungswünsche.

Herzliche Grüße, Barbara Reinhardt

(BR)

Neuzugänge im KGR

Ich möchte gemeinsam gestalten.

Ich heiße Stefan Dirks, bin 40 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Ich wohne in Groß Wittensee und bin von Beruf leitender kaufmännischer Angestellter. Ich durfte bereits längere Zeit als berufenes Gemeindemitglied im Kirchengemeinderat mitwirken und viele Einblicke gewinnen. Die Arbeit im Kirchengemeinderat macht mir viel Spaß und es stehen einige interessante und wichtige Projekte an, die ich gerne mit begleiten möchte.



Liebe Grüße Stefan Dirks

(SD)

Moin liebe Kirchengemeinde,

gerne möchte ich mich Ihnen vorstellen. Mein Name ist Marko Lubomierski, ich bin 44 Jahre alt und lebe seit 2016 in unserem schönen Bünsdorf. Als gebürtiger Fischkopp (Insel Rügen) zog es mich nach längerem Zwischenstopp im Rheinland einfach wieder ans Meer zurück. Seit April 2018 bin ich bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg – Eckernförde beschäftigt. Angefangen als Sachbearbeiter im Technik-, und Ökologiezentrum Eckernförde, folgte 2019 dann die stellv. Zentrumsleitung, zum 01.03.2024 habe ich von meinem Vorgänger nun die Zentrumsleitung übernommen.



(Foto: Hanna Hartmann)

Am 9. April 2023 habe ich mich in unserer Kirchengemeinde von Pastor Thies Feldmann taufen lassen. Der 16.06.2023, ein ganz besonderer Tag in meinem Leben, da ich in unserer Kirche meinen Mann geheiratet habe. Es erfüllt mich mit Stolz, dass dies in unserer Gemeinde möglich war und auch für anderen Menschen möglich ist.

Gemeinde- und Kirchenarbeit, demographischer Wandel, veränderte Rollen in unserer Gesellschaft – stellt unsere Kirche vor neue und große Herausforderungen. Daran muss gearbeitet werden, ohne aber die Kernaufgaben einer Kirchengemeinde aus den Augen zu verlieren: Heimat sein, Ort der Begegnung, der Orientierung, der Freude, des Trostes und des Glaubens. Darüber hinaus erlebe ich unsere Gemeinde und Kirche als Kraftquelle, Ruhepol, Ort für Gespräche und Begegnungen, der Gemeinschaft, sowie als Platz, an dem auch Spaß, Lachen und Freude nicht zu kurz kommen. Ich wünsche mir als neues Mitglied des Kirchengemeinderates, dass wir es schaffen, die an uns gestellten Aufgaben zu erfüllen und eine generationsübergreifende Kirche zu

Neuzugänge im KGR / Altenclub Bünsdorf

leben. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten und meine Fähigkeiten dem Kirchengemeinderat zur Verfügung stellen.

Glauben als Gemeinschaft zu (er)leben, ist ein sehr hohes Gut, was wir uns bewahren sollten. Der Einsatz für Frieden, Bewahrung unserer Schöpfung und Gerechtigkeit ist wichtiger denn je. Offen gegenüber Neuem und gespannt auf das, was an Herausforderungen auf mich wartet, möchte ich unsere Kirchengemeinde mit all ihren Chancen unterstützen. Ich freue mich auf einen offenen und guten Austausch mit Ihnen.

Herzlichst. Ihr Marko Lubomierski

(ML)

Altenclub Bünsdorf: Programm März — Juni 2024

Mittwoch 13.03.2024	Gemeinderaum	Hallig-Flieder-Spitzmaus-Rüssel-Käfer und die Haselmaus Dia Vortrag von Herrn Joachim Hinz
Mittwoch 10.04.2024	Gemeinderaum	Von New Mexico nach Florida — Eindrücke einer Reise durch den Süden Nordamerikas von Beate Schubert
Mittwoch 15.05.2024	Nachmittagsfahrt	Besuch auf „Gut Görtz“ nahe Heringsdorf mit Hofcafé und Hofladen Kunst & Handwerk laden zum Stöbern ein!
Samstag 08.06.2024	„König Ludwig“	50. Jubiläum vom Altenclub Bünsdorf

Die Nachmittage finden von **15:00 Uhr bis ca. 17:45 Uhr** statt.

Für Kaffee / Kuchen und Käsebrot wird um eine Spende von 5,-€ pro Teilnehmer gebeten.

Die Nachmittagsfahrten beginnen um **13:00 Uhr** und enden ca. um **19:00 Uhr**.

Die Kosten für die Fahrten **ab 2023 betragen 20,- € je Teilnehmer**.

Gäste sind immer herzlich willkommen!

Eventuelle Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Auskunft erteilen:

Maren Krey-Pohlmann, Tel.: 04356 / 383

Karin Henne, Tel.: 04331 / 8700370

(MK-P)

50. Jubiläum Altenclub Bünsdorf / Weihnachtszeit

Altenclub Bünsdorf
1974 – 2024

- Einladung -
Zum **50-jährigen Jubiläum**
vom **Altenclub Bünsdorf**
sind alle Teilnehmer recht herzlich eingeladen.
Wir werden den Nachmittag mit einem
bunten Programm begehen.

Die Feier findet am
Samstag, den 08. Juni 2024 um 15 Uhr
im „König Ludwig“ in Bünsdorf statt.
Gäste sind herzlich eingeladen!

(MK-P)

Ein kleiner Rückblick in die gemeinsame Weihnachtszeit unserer Kirchengemeinde...



(Fotos: C. Schuchardt)

(TK)

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf

Datum im Jahr 2024	Ort	Uhrzeit	Pastor/in	Bemerkungen
Sonntag, 3. März	Bünsdorf	10:00	Mewes	
Sonntag, 10. März	Groß Wittensee	10:00	Feldmann	
Sonntag, 17. März	Bünsdorf	10:00	Beate Schubert	
Samstag, 23. März	Bünsdorf	14:00	Feldmann	Konfirmation
Sonntag, 24. März	Bünsdorf	10:00	Feldmann	Konfirmation
Donnerstag, 28. März	Borgstedt	18:00	Feldmann	Gründonnerstag, GD mit Abenmahl
Freitag, 29. März	Groß Wittensee	10:00	Jensen / Feldmann	Karfreitag
Sonntag, 31. März	Bünsdorf	06:00	Rincke / Feldmann	Ostersonntag, GD mit Osterfrühstück
Montag, 1. April	Kolonistenhof	10:30	Kschamer	Ostermontag
Sonntag, 7. April	Bünsdorf	10:00	Kschamer	
Sonntag, 14. April	Groß Wittensee	10:00	Jensen	Abendmahl
Sonntag, 21. April	Bünsdorf	10:00	Mewes	
Sonntag, 28. April	Borgstedt	10:00	Feldmann	
Sonntag, 5. Mai	Bünsdorf	10:00	Mewes	
Donnerstag, 9. Mai	Hüttener Forst	10:30	P.i.R. Hansen / TF	Himmelfahrt mit Taufe
Sonntag, 12. Mai	Groß Wittensee	10:00	Feldmann	
Sonntag, 19. Mai	Bünsdorf	10:00	Feldmann	Pfingstsonntag
Montag, 20. Mai	Groß Wittensee	11:00	Feldmann	Pfingstmontag, Mühlengottesdienst
Sonntag, 26. Mai	Borgstedt	10:00	Feldmann	Abendmahl mit Taufe
Sonntag, 2. Juni	Kolonistenhof	10:30	Gude	Tauf-GD
Sonntag, 9. Juni	Groß Wittensee	10:00	Feldmann	
Sonntag, 16. Juni	Bünsdorf	10:00	Feldmann	Abendmahl
Sonntag, 23. Juni	Borgstedt	10:00	Beate Schubert	
Sonntag, 30. Juni	Bünsdorf-Seeufer	10:30	Feldmann	See-GD mit Taufen

(SK)

Altclub Borgstedt e.V.

Wir begannen das Jahr 2023 im Januar mit dem „Klönchnack“ im „Uns Dörpshus“. Die Mitgliederversammlung im Februar fand erstmalig im „Dörpshus“ statt, da in Borgstedt keine Gaststätte mehr geöffnet hat. Elfmal trafen wir uns zum „Klönchnack“, z.B. beim Bingo, Lichtbildervortrag, Filmvorführungen, zum Grillen oder Eisessen. In der Käserei Holtsee wurde die Käsezubereitung erklärt, auch probieren gehörte dazu. Im Mai besichtigten wir in Nortorf das Schallplattenmuseum. Die Fahrt zur Insel Föhr im Juli mit Inselrundfahrt hat uns sehr gefallen. Die Technik des Schiffshebewerks in Lauenburg hat uns im September beeindruckt. Bei der letzten Fahrt im Jahr nach Wesselburen konnten wir uns an der Kohlroulade und dem Kuchen satt essen. Der Adventkaffee im Dezember im „Uns Dörpshus“ mit Käse- und Schmalzbrötchen beendete unsere Zusammenkünfte im Jahr 2023.

Wir blicken zurück

Der ACB in der jetzigen Form, gründete sich aus der Volkshochschule Borgstedt (VHS), die von Wolfgang Sauer geführt wurde. Auch er veranstaltete Ausflüge mit dem Bus. Wegen des Alters und der Krankheit seiner Ehefrau Karla, wollte er die Vereinsführung abgeben. Auf der Mitgliederversammlung am 16.04.2009 wurde der neue Vorstand gewählt: 1. Vos. Rolf Ingwersen, stellv. Wilfried Roggenbuck, Kassenwartin Sylvia Sauer u. Schriftwartin Ute Ingwersen. In einer Abstimmung einigte man sich auf den Namen „Altclub Borgstedt“. Später, nach einer vom Vereinsgericht genehmigten Satzung, wurde der Club als gemeinnützig anerkannt (e.V.). Ab da war der Altclub eigenständig und brauchte keine Beiträge an die VHS zu zahlen. Der Vorstand wurde alle drei Jahre, insgesamt 4 mal, wieder gewählt und leitet nunmehr seit 15 Jahren ehrenamtlich den „Altclub Borgstedt e.V.“.

Der ACB in Zahlen

In den Jahren 2009 bis 2023 wurden 103 Ganz- oder Halbtagesfahrten mit insgesamt 4.467 Teilnehmer/innen, im Durchschnitt 43 Personen pro Fahrt, veranstaltet. Spitzenreiter war das Jahr 2014 mit 9 Busfahrten und 442 Teilnehmer/innen. Im Jahr 2020 (Corona) waren es 5 Touren mit 98 Teilnehmern. Die Bustouren führten uns im Norden nach Dänemark und kreuz und quer durch Schleswig-Holstein, nach Hamburg, Uelzen und nach Mecklenburg-Vorpommern. Auch die Inseln Föhr, Amrum, Pellworm und Poel haben wir erkundet. Weitere Zusammenkünfte waren in Borgstedt, entweder in der Gaststätte „Lindenhof“ oder ab dem Jahr 2011 im „Uns Dörpshus“, insgesamt 146 mal mit 5.919 Personen, das sind im Durchschnitt 41 Teilnehmer/innen pro Treffen. Hier sind enthalten: das Grillen am Pfingstmontag und die mündlichen Vorträge, sowie Filmvorführungen. Auch zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen in der näheren Umgebung trafen wir uns.

Dieser kleine Streifzug der letzten 15 Jahre zeigt das rege Vereinsleben im Altclub Borgstedt.

Rolf Ingwersen

(RI)

Kirchenmäuse / KirchenKids



Alle Kinder ab 3 Jahren bis etwa 8 Jahre,
mit oder ohne Begleitung, sind herzlich eingeladen.

Wir treffen uns wieder am
Freitag, den **03.05.2024**
von **16 - 18 Uhr**
im Gemeindehaus in Bünsdorf.

Bitte bringt dicke Socken oder Hausschuhe mit.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich,
wer aber Fragen hat, kann sich gerne melden bei:
Inga Hohnerker: 04356 - 227514
oder Moni Sayk: 04356 - 995958

(MS)



Freitag, 31.05.2024
von **16.00 - 18.00 Uhr**

Du bist herzlich eingeladen!

Für alle Kinder
von etwa 9 bis 12 Jahren

im Gemeindehaus in Bünsdorf
zum Spielen, Toben, Singen, Essen
und natürlich hören wir auch
wieder eine biblische Geschichte!

Komm vorbei -
wir freuen uns auf dich!

Pastor Feldmann,
Christina, Inga, Moni &
das ganze Mitarbeiterteam

(MS)

Frauenfrühstück / Zur Konfirmation

Frauenfrühstück

Wir laden ganz herzlich zu einer Atempause im gewohnten Alltag ein, bei der wir uns viel Zeit für ein festliches Frühstück nehmen und anschließend anhand unterschiedlichster Themen der Frage nachgehen, was Glaube und Leben miteinander zu tun haben. Dabei fällt es uns erfahrungsgemäß nicht schwer, intensiv miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir treffen uns immer am ersten Dienstag im Monat außer in den Ferien oder an Feiertagen von 9 bis ca. 11 Uhr im Bünsdorfer Gemeindehaus.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Die nächsten Termine sind am:

05.03.2024

07.05.2024

04.06.2024

Nähere Informationen bei Beate Schubert:

Tel.: 04356 / 997788

Handy: 0173 405 87 57

E-Mail: beate.schubert@ebz-wittensee.de

(BS)

Zur Konfirmation - Gedanken eines Pastors

Nun ist es bald wieder so weit, und sie werden vor mir sitzen. Schick angezogen, so erwachsen, wie man sie vorher nie sah. Ein bisschen blass, aufgeregt, aber das werden nicht alle zugeben. Und ich darf sie segnen, ihnen Gottes Schutz zusprechen für den Weg durch ihr Leben in komplizierten Zeiten. Was für ein Geschenk! Wie wird ihr Leben werden? Viele erwarten für die Zukunft Rückschritte und nichts Gutes. Das täte mir leid für sie. Sie waren so eine liebe Gruppe. Immer war beim Treffen eine Atmosphäre, als würden Freunde sich wiedersehen, als würden alle sich mögen. Das war seit der Konfirmandenfreizeit am Anfang so. Da waren sie zusammengewachsen, und dieses gute Gefühl war geblieben. Es war der erster Jahrgang nach Corona, für den wir eine solche Freizeit wieder anbieten konnten. Das hat Ausstrahlung über die gesamte Konfirmandenzeit gehabt. Jetzt kommt der letzte Schritt – die Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in diesem Gemeindebrief aufgeführt – sie werden konfirmiert, eingesegnet. 12 sind sie – eine kleine Gruppe. Aber Jesus hatte auch nicht mehr, ab einem bestimmten Punkt sogar einen weniger. Wir müssen in der Kirche eben mit weniger auskommen auf allen Gebieten. „Früher war mehr Lametta.“ Ja, ich weiß, ich kenne diesen melancholischen Gedanken, aber ich möchte diese Gruppe nicht missen. Das war doch gut mit dieser Stimmung! Und wer weiß, was draus wird? Das entscheidet ja auch ein anderer, und der ist gnädig und barmherzig und kann aus wenig viel machen, z.B. bei der Speisung der 5000 (Markus 6, 30-44). Bringen wir unsere kleinen Gaben, mal sehen, was er daraus macht. Für die Ihren sind diese 12 jedenfalls fast die Welt, und ein Stück Welt habe ich mit ihnen geteilt. Wer weiß, ob sie nicht die Welt erobern?!

Pastor Thies Feldmann

(TF)

Konfirmationen 2024 / Goldene Konfirmation

Konfirmationen in der St. Katharinen-Kirche zu Bünsdorf

Samstag, 23.03.2024 um 14:00 Uhr

Sonntag, 24.03.2024 um 10:00 Uhr

Borgstedt: Valerie Jubelt
Bennet Lawrenz
Hanna Riecke
Joshua Stellwag

Borgstedt: Nele Heydenreich
Groß Wittensee: Linda Hohnecker
Melina Zur Mühl

Bünsdorf: Julia von der Ahe

Holzbunge: Lissa Naeve

Damendorf: Mia Jöns

Groß Wittensee: Henrik Schmidt
Milena Schmidt

(SK)

Goldene Konfirmation in der Kirchengemeinde Bünsdorf

am Sonntag den 29.09.2024, wollen wir die Goldene Konfirmation der Jahrgänge
1969, 1970 und 1971 feiern.

Mit viel Mühe und fast schon kriminalistischem Spürsinn werden wir uns bemühen, möglichst viele der ehemaligen Konfirmanden zu erreichen. Durch Wegzug aus der Region und Namensänderung bei Heirat der ehemaligen KonfirmandInnen ist es besonders schwer, die heutigen Namen und Adressen zu bekommen.

Ganz wichtig: Bei dieser Aktion benötigen wir Ihre Mithilfe.

Wenn Sie selber zu dem Kreis der Goldenen Konfirmanden gehören und / oder Auskunft über den Verbleib Ihrer Mitkonfirmanden geben können, rufen Sie bitte im Kirchenbüro unter der Telefon-Nummer 04356 – 394 (Montag + Mittwoch + Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr) an.

Nähere Informationen gibt es zu einem späteren Zeitpunkt und auch die Einladungen

(SK)

Rückblick Adventsfreizeiten / Neue Internetseite

Adventsfreizeiten

Vor Weihnachten fanden wieder die beiden Adventsfreizeiten für die Kinder unserer Kirchengemeinde statt. Den Beginn machten wie immer die kleineren Kinder (ca. 1. - 3. Klasse) - am nachfolgenden Wochenende waren dann die großen Kinder (bis ca. 12 Jahre) dran.

Wir als Familie lieben diese Freizeiten seit vielen Jahren - alle meine drei Kinder sind damit aufgewachsen und haben bereits in unterschiedlichsten Konstellationen teilgenommen.

Wir waren schon: Mini - Besucher - Geschwisterkind, Teilnehmer bei den Kleinen, Teilnehmer bei den Großen, Bastel-Mutti, Betreuer / Jugend - Teamer, Küchenhilfe, Musiker - und bei der Nachbesprechung im Januar fleißige Pizza-Esser.

In diesem Jahr waren wir zu den Freizeiten wieder in Winterrade - das liegt in der Nähe von Borgwedel an der Schlei. Ein tolles Gästehaus mit vielen Bereichen - zum Essen, zum Schlafen, zum Basteln, zum Singen, zum Disko machen, zum Stockbrot-Essen und zum Spaziergehen an der Schlei. Es waren wirklich tolle drei Tage, die wir gemeinsam verbringen konnten. Zum Abschluss haben wir zusammen mit den Kindern und Eltern einen Gottesdienst gefeiert - wie immer mit einem besonderen Krippenspiel, denn die Betreuer schlüpfen dann immer in die Rollen von Josef, Maria, Engeln, Hirten und den heiligen drei Königen.

Ein großer Spaß für alle. Bis nächstes Jahr :-)

Cordula Schuchardt

(CS)

Endlich ist es soweit - die neue Internetseite ist da!

Schon seit längerer Zeit hatte uns das Thema „Internetauftritt unserer Kirchengemeinde“ im KGR begleitet - nun haben wir tatkräftige Unterstützung aus unserer Gemeinde erhalten und unsere alte Internetseite durch eine neue, mit aktuellen Informationen und neuem Design, ersetzt. Sie können die neue Seite weiterhin unter der gewohnte Adresse www.kirche-buendorf.de aufrufen. In einem Arbeitskreis aus einigen KGR-Mitgliedern und der tollen Unterstützung von Monika Neht und Torsten Thormählen wird die Internestseite nun weiter aufgebaut und nach und nach mit weiteren Inhalten gefüllt. Klicken Sie sich sehr gerne einmal durch! Wir bedanken uns ganz herzlich bei Monika Neht und Torsten Thormählen für die tolle Arbeit und Unterstützung!

(TK)



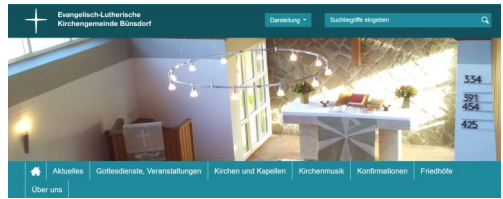
(Fotos: C. Schuchardt)

Neue Internetseite / Ausschreibung Friedhofsgärtner

„Wenn ich Informationen über Angebote und Veranstaltungen einer Organisation suche, dann schaue ich als erstes ins Internet. Wie schade, wenn dann nichts zu finden ist. Unsere Gemeinde hat einiges zu bieten und es ist gut, wenn es gesehen wird. Weil mir das wichtig ist, engagiere ich mich gerne für eine aktuelle Website. Es gab schon eine tolle Vorlage, Seiten waren schon gestaltet, es mussten nur noch Inhalte eingepflegt werden. Und immer noch ist viel zu tun und ich freue mich auf die Redaktionsgruppe.“

Seit Dezember 2022 bin ich offiziell Mitglied dieser Kirchengemeinde, aber schon vorher gab es Kontakte zu Pastor Feldmann und ich habe Gottesdienste besucht. Der Weg von Bistensee nach Bünsdorf ist ja nicht so weit. In der Nordkirche bin ich schon lange Mitglied und arbeite sogar hauptberuflich für sie, nämlich als sozialwissenschaftliche Referentin im Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt. Eine vielseitige Arbeit, die mir Freude macht.“

Monika Neht



(MN)

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bünsdorf sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt
eine /einen Friedhofsgärtner/in m/w/d

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/r Gärtner/in oder Friedhofsgärtner/in oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in Friedhofsarbeit
- selbständiges, verantwortliches Handeln in der Funktion eines Vorarbeiters
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse BE und Baggerschein
- Motorsägen- und Freischneiderschein erwünscht
- Kirchenmitgliedschaft erforderlich
- Verwaltung von 4 Friedhöfen
- Gelegentliche eigenständige Urnenbeisetzungen

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für Kirchliche Beschäftigte i.d. Nordkirche (TV KB)

Weitere Auskünfte erteilt Rolf Sell: Rolf.Sell@kkre.de (0173 595 72 53)

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an KGR@Kirche-buensdorf.de

(ES)

Taizé-Gottesdienst / Gottesdienste in der Region

Taizé-Gottesdienst

Wissen Sie was ein Taizé-Gottesdienst ist?

Ich wusste es bisher nicht. Aber ich war neugierig - also bin ich in unsere Nachbargemeinde Hütten gefahren, um diese Art des Gottesdienstes kennen zu lernen.

Wikipedia sagt dazu: In einem Taizé-Gottesdienst werden kurze, einfache Lieder gesungen, häufig mehrstimmig und in verschiedenen Sprachen. Der oft wiederholte, aus wenigen Worten bestehende und schnell erfasste Grundgedanke prägt sich allmählich tief ein. Meditatives Singen schenkt eine innere Ruhe und macht bereit auf Gott zu hören.

Woher kommt der Name Taizé?

Taizé gilt als Symbol der ökumenischen Bewegung. Der kleine Ort nahe dem ostfranzösischen Cluny ist Sitz einer geistlichen Gemeinschaft, die zum Treffpunkt für Jugendliche aus der ganzen Welt wurde. Taizé gilt als Symbol der ökumenischen Bewegung.

Mir persönlich hat diese Stunde sehr gut gefallen. Kerzenlicht, schöne und einfache Lieder, kurze Gebete - und am Ende noch einen wunderschönen Sternenhimmel - perfekt!

Vielleicht probieren Sie es auch mal aus?

Cordula Schuchardt



(Foto: C. Schuchardt)

(CS)

Gottesdienste in der Region

Datum	Owschlag	Hütten	Kosel
01.03.24	17 Uhr, Weltgebetstag	19 Uhr Hütten, Konfi-Godi	
03.03.24	17 Uhr, Carmen Mewes	10 Uhr Brekendorf, mit Abendmahl, Witold Chwastek	10 Uhr Kosel, Erzählgottesdienst, Cathrin Rewer
10.03.24	17 Uhr, mit Konfis	10 Uhr Brekendorf, mit Abendmahl, Carmen Mewes	10 Uhr Fleckeby, Weltgebetstag, Susanna Kschamer
17.03.24	10 Uhr, Gemeindeversammlung, Jessika Gude	17 Uhr Brekendorf, Jessika Gude	10 Uhr Kosel
24.03.24	- entfällt -	19 Uhr Hütten, Taizé-GoDi, KHN	10 Uhr Fleckeby, mit Abendmahl
28.03.24 Grün- donnerstag	19 Uhr Brekendorf, Feierabendmahl mit Abendbrot, KHN	19 Uhr Brekendorf, Feierabendmahl mit Abendbrot, KHN	19 Uhr Kosel, Feierabendmahl, Susanna Kschamer
29.03.24 Karfreitag	15 Uhr, Gottesdienst zur Sterbestunde, Jessika Gude	15 Uhr Hütten, Stiller Gottesdienst zur Sterbestunde, KHN	14.30 Uhr Fleckeby, GoDi zur Sterbestunde, Susanna Kschamer

Gottesdienste in der Region

Datum	Owschlag	Hütten	Kosel
31.03.24 Oster- sonntag	23 Uhr, Osternacht Gottesdienst mit Prozession und Osterfeuer, Jessika Gude und 11 Uhr	6 Uhr Hütten, Osterfrühgottesdienst, anschl. Imbiss ; 10:30 Uhr Hütten, Osterfestgottesdienst, beide KHN	6 Uhr Fleckeby, Osterfrüh-Godi, anschl. Frühstück + Wanderung; 10 Uhr Kosel, Ostergottesdienst, beide Susanna Kschamer
01.04.24 Oster- montag	10:30 Uhr Kolonistenhof, Neu Duvenstedt, Regional-GoDi, Susanna Kschamer	11 Uhr Hütten, Familienkirche mit Ostereiersuche, Benne & Team	
07.04.24		10 Uhr Brekendorf, mit Abendmahl, KHN	Kanzeltausch-Gottesdienst, mit Abendmahl, Thies Feldmann
14.04.24	10 Uhr, mit Abendmahl, KHN	11.30 Uhr Hütten, KHN	Gottesdienst, Fleckeby
21.04.24	11.30 Uhr Alternativ 17 Uhr - Gruppen-GoDi, Jessika Gude	10 Uhr Brekendorf, Jessika Gude	Gottesdienst, Kosel
28.04.24	19 Uhr Taizé-GoDi, Jessika Gude	19 Uhr Brekendorf, KHN	Fleckeby, GoDi mit Abendmahl
30.04.24			18 Uhr Fleckeby, Schlager-Gottesdienst, Susanna Kschamer
04.05.24 05.05.24	05.05., 10 Uhr, mit Abendmahl, Jessika Gude	Konfirmationen: 04.05., 14 Uhr, Hütten 05.05., 10 Uhr, Hütten	
09.05.24 Himmel- fahrt	10.30 Uhr, Plattdeutscher Gottesdienst mit Martin Hansen	10.30 Uhr, Plattdeutscher Gottesdienst im Hüttener Forst	10.30 Uhr, Plattdeutscher Gottesdienst im Hüttener Forst
11.05.24 12.05.24	Konfirmationen: 11.05. + 12.05.	12.05., 10 Uhr Hütten, mit Klosterchor SL, Carmen Mewes	
19.05.24 Pfingst- sonntag	10 Uhr, Pilgertagesdienst, Jessika Gude	10 Uhr Hütten, Pfingst-GoDi, anschl. Kirchenkaffee, Maïke Bendig	
20.05.24 Pfingst- montag	11 Uhr Familienkirche		
26.05.24	kein Godi	19 Uhr Hütten, Thies Feldmann	
02.06.24	10 Uhr, mit Abendmahl, Thies Feldmann		
09.06.24	10 Uhr Begrüßungs-Godi Konfis und Kirchencafé, Jessika Gude	11.30 Uhr Brekendorf, mit Abendmahl, Jessika Gude	
16.06.24	10.30 Uhr Damendorf, Freiluftgottesdienst mit Kirchenkaffee	10.30 Uhr Damendorf, Freiluftgottesdienst mit Kirchenkaffee	11 Uhr Fleckeby, Gilde-Gottesdienst, Susanna Kschamer
23.06.24	19 Uhr Taizé-GoDi, Jessika Gude	11 Uhr Hütten, Begrüßungs-GoDi der neuen Konfis	
30.06.24	17 Uhr Gruppengottesdienst, Jessika Gude	19 Uhr Brekendorf, Maïke Bendig	

Ewigkeitssonntag / Totensonntag

Gedanken nach dem Ewigkeits- / Totensonntag

W.E. – 90. Geburtstag. Das stimmt nicht. Wieder hat unser kirchliches Meldesystem versagt und ist schlicht zu langsam gewesen. Die ist gestorben, das weiß ich genau. Denn ich kannte sie relativ gut. Ich wusste um ihre großen Verdienste für andere. Oft hat sie andere zum Gottesdienst gebracht, da war sie manchmal schweißüberströmt und konnte selbst nicht teilnehmen. Ich wusste auch von den Schicksalsschlägen in ihrem Leben und ihrem Kampf mit dem inneren Dunkel. Ich hatte sie oft besucht und sehe ihre Wohnung noch vor mir: alles geschmückt mit kleinen Deckchen und Puppen, um sich wenigstens die nächste Umwelt schön zu machen. Dann las ich ihren Namen auf der Liste der anonymen Beerdigungen. Das war ein Schock, darum weiß ich, dass sie verstorben ist. Ihre Angehörigen haben diese Form der Beerdigung für sie gewählt ohne Glocken, ohne Kerzen, ohne Vaterunser.

31 Beerdigungsfeiern mit Gottesdienst hatten wir im letzten Kirchenjahr, 39 solche anonymen Beisetzungen ohne.

Am Ewigkeits-/Totensonntag werden alle diese Namen noch einmal genannt und für jeden eine Kerze angezündet. Alle Angehörigen werden noch einmal mit einem Brief eingeladen, um dabei zu sein, um gemeinsam zu gedenken.

Auch die Angehörigen der anonymen Beisetzungen. Wir nennen die Namen dieser Menschen auch im Gottesdienst nach der Bestattung und beten für sie und veröffentlichen ihre Namen noch einmal im Gemeindebrief. Keiner geht verloren – alle sind bekannt mit dem, was sie ausgemacht hat und was sie manchmal zu tragen hatten. „Letzte Ruhen“ nennen wir solche anonymen Bestattungen, weil dabei oftmals ein Mensch aus anderen Gemeinden auf einem unserer Friedhöfe seine letzte Ruhe findet. Und ich kann verstehen, dass nicht jeder eine Feier will. Mancher hat Angst vor den Kosten, mancher scheut die großen Gefühle, die eine solche Feier auslösen könnte. Manchmal ist keiner mehr da, der Abschied nehmen könnte. Trotzdem finde ich anonyme Beisetzungen traurig. Jeder Mensch ist einmalig und in ihm leuchtet ein Licht Gottes. Jeder hat seine einmalige Geschichte. Gut, wenn sie bedacht wird. Gut, wenn ein Gebet, wenn ein Segen am Ende eines Lebens steht. W. E. hätte das in meinen Augen verdient gehabt.

Pastor Thies Feldmann



(Foto: Pixabay)

(TF)

Aus den Kirchenbüchern



Beerdigungen:

Max Schneider, Borgstedt, 84 Jahre

Rolf Friedrich Rath, Bünsdorf, 81 Jahre

Hannelore Orlowski, geb. Bongies, Rendsburg, 72 Jahre

Siegfried Schmidt, Borgstedt, 87 Jahre

Renate Fiß, geb. Mannott, Ahlefeld-Bistensee, 67 Jahre

Helga Olthoff, geb. Stensitzki, Borgstedt, 81 Jahre

Erika Staack, geb. Behm, Groß Wittensee, 72 Jahre

Charlotte Schmidt, geb. Behnke, Borgstedt, 87 Jahre

Manfred Dehncke, Holzbunge, 72 Jahre

Karin Emma Groth, geb. Heier, Borgstedt, 88 Jahre

Ihre letzte Ruhe fanden auf den Friedhöfen:

Helga Glindmeyer, geb. Hardrat, Borgwedel, 95 Jahre

Dieter Thomalla, Büdelsdorf, 86 Jahre

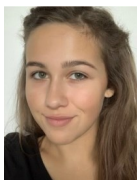
Egon Barber, Rendsburg, 89 Jahre

Brigitte Rösenberg, geb. Brumm, Rendsburg, 71 Jahre

Elfriede Meßer, geb. Stien, Schacht-Audorf, 87 Jahre

Claus-Peter Kröger, Büdelsdorf, 73 Jahre

Mitglieder des Kirchengemeinderates



Kirchenkreissynode
Kinder- & Jugendarbeit
Arp, Antonia
Bünsdorf
Tel. 0152 245 95 793



Liegenschaften
Sayk, Arnold
Bünsdorf
Tel. 04356 - 995958



Finanzausschuss
Dirks, Stefan
Groß Wittensee
Tel. 0172 406 74 71



1. Vorsitzender, Personal
Schubert, Eberhard
Bünsdorf
Tel. 04356 - 997788



2. Vorsitzender
Feldmann, Thies
Bünsdorf
Tel. 04356 - 394



Friedhofsausschuss
Sell, Rolf
Groß Wittensee
Tel. 04356 - 1044



Ausschuss für
Öffentlichkeitsarbeit
Ketelsen, Tami
Bünsdorf
Tel. 0157 393 39 600

Berufene Gemeindemitglieder



Fedtke, Elfriede
Groß Wittensee
Tel. 04356 - 478



KGR
Lubomierski, Marko
Bünsdorf
Tel. 0170 322 5225

Neht, Monika

Thormählen, Torsten

Wir freuen uns über jedes Kirchengemeindeglied, das Interesse an der Mitwirkung im KGR hat. Sprechen Sie uns einfach an. Wir würden uns über Mitarbeit jeder Art freuen. Es gibt wirklich viel zu tun.

(RS)

Ausschussstruktur der Kirchengemeinde

Personalausschuss:

Eberhard Schubert,

Arnold Sayk,
Rolf Sell

Friedhofsausschuss:

Rolf Sell,

Tami Ketelsen,
Eberhard Schubert,
Stefan Dirks,
Thies Feldmann,
Arnold Sayk,
* Elfriede Fedtke

Ausschuss für Bau und Liegenschaften:

Arnold Sayk, Bau & Liegenschaften

Marco Lubomierski

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit:

Tami Ketelsen,

Thies Feldmann,
Cordula Schuchardt,
Marga Sieh-Böhrnsen,
Rolf Sell, Layout des Gemeindebriefes,
Eberhard Schubert, Layout des
Gemeindebriefes,

- * Monika Neht, Internetauftritt,
- * Torsten Thormählen, Internetauftritt

Finanzausschuss:

Stefan Dirks,

Eberhard Schubert,
Thies Feldmann,
alle Vorsitzenden der Ausschüsse

Gemeinde-, Kinder- und Jugendarbeit, Gottesdienste:

Antonia Arp, Kinder & Jugend

Stefan Dirks,
Thies Feldmann

Kindergarten:

Thies Feldmann

Synode:

Antonia Arp

* = (berufenes Gemeindemitglied)

**Die unterstrichenen Mitglieder sind die
Ausschusssprecher**

Kontakte

So erreichen Sie uns:

per E-Mail : buero@kirche-buensdorf.de

im Internet: <https://www.kirche-buensdorf.de>

Gemeindehaus: Dörpstraat 28, 24794 Bünsdorf

Pastor: Thies Feldmann 04356 - 394

Prädikantin: Beate Schubert 04356 - 997788

Öffnungszeiten Kirchenbüro: Montag + Mittwoch + Freitag: 9:00 - 11:00 Uhr

Kirchenbüro: Susanne Kamm 04356 - 394* buero@kirche-buensdorf.de
An See 6, 24794 Bünsdorf

Friedhöfe: Rolf Sell 0173 595 7253 friedhof@kirche-buensdorf.de

Küsterinnen: Elfriede Fedtke 04356 - 478
Franca Feldmann 0177 - 7788849
An See 6, 24794 Bünsdorf

Kirchenmusik: Anne Kankainen musik@kirche-buensdorf.de
An See 6, 24794 Bünsdorf

Chor: Gospelchor „Just for Joy“
Inken Jensen-Klose 0152 553 516 32 chor@kirche-buensdorf.de

Diakoniestation: 04624 - 8010

Telefonseelsorge: 0800 - 1110 111

(gebührenfrei) 0800 - 1110 222

Frauenfrühstück: Beate Schubert 04356 - 997788 beate.schubert@ebz-wittensee.de

Krabbelgruppe: Wurde leider beendet. Interessierte, die diese Gruppe weiterführen möchten, dürfen sich im Kirchenbüro bzw. beim Pastor melden.

Kirchenmäuse: Moni Sayk 0160 811 7327 monisa@gmx.net
Inga Hohnecker 04356 - 227514

KirchenKids: Thies Feldmann 04356 - 394 pastor@kirche-buensdorf.de

*ACHTUNG:

Ab dem 01.05.2024 gibt es eine neue
Telefonnummernzuordnung in der
Kirchengemeinde Bünsdorf:

04356 - 1025 Kirchenbüro

04356 - 394 Pastor Feldmann

pastor@kirche-buensdorf.de

beate.schubert@ebz-wittensee.de

Impressum des Gemeindebriefes

Impressum

**Dieser Gemeindebrief wird
herausgegeben von der**

*Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Bünsdorf
An See 6, 24794 Bünsdorf*

Druck:

*GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen*

Auflage: 2500

Beteiligte:

*Anne Kankainen (AK)
Barbara Reinhardt (BR)
Beate Schubert (BS)
Cordula Schuchardt (CS)
Maren Krey-Pohlmann (MK-P)
Marko Lubomierski (ML)
Monika Neht (MN)
Monika Sayk (MS)
Stefan Dirks (SD)
Susanne Kamm (SK)
Tim Bening (TB)
Thies Feldmann (TF)*

*Eberhard Schubert (ES)
Druck & Layout
Rolf Sell (RS)
Druck & Layout
Tami Ketelsen (TK)
Druck & Layout*



Ihre Spenden sind uns bei vielen Projekten eine große Hilfe! Wenn Sie für unsere Kirchengemeinde spenden möchten, richten Sie Ihre Überweisung an die:


Evangelische Bank IBAN: DE76 5206 0410 5406 4041 20 BIC: GENODEF1EK1,

Sie können natürlich auch einen Verwendungszweck angeben, wie z.B.:
Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Gemeindebrief, der kleine Baumfriedhof etc.

Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung! Vielen Dank!



(RS)



*Liebe Familie Holling, liebe Familie Koll,
im Namen der Kirchengemeinde Bünsdorf
bedanken wir uns ganz herzlich für Ihre
weihnachtliche Unterstützung durch die
freundliche Spende der
Tannenbäume und des Tannengrüns.*

*Mit herzlichen Grüßen,
die Mitglieder des Kirchengemeinderates*